Basisinformationsblatt – CFD auf eine Anleihe

Zweck

Dieses Dokument stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart, die Risiken, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu erläutern und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt: Differenzkontrakte auf Anleihen

Hersteller des Produkts: StoneX Financial Ltd, ein in 120 London Wall Moor House, 1st Floor London, EC2Y 5ET Vereinigtes Königreich registriertes Unternehmen mit der Nummer 05616586, das von der Financial Conduct Authority unter der Referenznummer 446717 zugelassen ist und beaufsichtigt wird.

Vertreiber des Produkts: StoneX Europe Ltd ("SEL", "wir" oder "uns"), ein in Zypern unter der Nummer HE 409708 registriertes Unternehmen. StoneX Europe Ltd ist von der Cyprus Securities and Exchange Commission zugelassen und wird von dieser beaufsichtigt. Rufen Sie +357 22090062 an oder besuchen Sie www.FOREX.com/ie für weitere Informationen. für weitere Informationen.

Dieses Dokument wurde zuletzt am 28. August 2025 aktualisiert.

Sie stehen vor dem Erwerb eines Produkts, das in seinem Wesen komplex und aus diesem Grund möglicherweise schwer zu verstehen ist.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Ein Differenzkontrakt ("CFD") ist ein gehebelter Vertrag, der bilateral mit SEL abgeschlossen wird. Er ermöglicht es einem Anleger, auf steigende oder fallende Kurse einer Basiswertanleihe zu spekulieren.

Ein Anleger hat die Wahl, den CFD zu kaufen (oder eine "Long"-Position einzugehen), um von steigenden Anleihekursen zu profitieren, oder den CFD zu verkaufen (oder eine "Short"-Position einzugehen), um von fallenden Anleihekursen zu profitieren. Der Preis des CFDs leitet sich vom zugrundeliegenden Anleihe-Future ab. Wenn ein Anleger beispielsweise im US T-Bond CFD long ist und der Preis des zugrundeliegenden Anleihe-Futures steigt, erhöht sich der Wert des CFDs – am Ende des Vertrags zahlt SEL die Differenz zwischen dem Schlusswert und dem Eröffnungswert des Vertrags.

Umgekehrt verringert sich der Wert des CFDs, wenn ein Anleger long ist und der Preis des zugrundeliegenden Anleihe-Futures fällt – am Ende des Vertrags zahlt der Anleger an SEL die Differenz zwischen dem Schlusswert und dem Eröffnungswert des Vertrags. Ein CFD, der sich auf den zugrundeliegenden Forward-Preis bezieht, funktioniert auf genau dieselbe Weise, mit der Ausnahme, dass solche Verträge ein vordefiniertes Verfallsdatum haben – ein Datum, an dem der Vertrag entweder automatisch geschlossen oder in die nächste Periode gerollt werden muss.

Die in allen CFDs enthaltene Hebelwirkung führt dazu, dass sowohl Gewinne als auch Verluste verstärkt werden.

Ziele

Das Ziel des CFDs besteht darin, einem Anleger eine gehebelte Beteiligung an der Wertentwicklung des zugrundeliegenden Anleihe-Futures (steigend oder fallend) zu ermöglichen, ohne den zugrundeliegenden Future oder den Basiswert tatsächlich kaufen oder verkaufen zu müssen. Die Beteiligung ist gehebelt, da für den CFD nur ein relativ geringer Anteil des Nominalwerts des Vertrags als Anfangsmargin im Voraus hinterlegt werden muss; dies ist eines der Hauptmerkmale des CFD-Handels. Wenn ein Anleger beispielsweise 10 CFD-Einheiten mit einem Anfangsmargin von 20 % und einem zugrundeliegenden Anleihekurs von 117,26 € kauft, beträgt die Anfangsinvestition 234,52 EUR (20 % x 117,26 x 10). Die Hebelwirkung von in diesem Fall 5:1 (1 / 0,2) hat zu einem Nominalwert des Vertrags von 1.172,6 EUR (234,52 EUR x 5) geführt. Das bedeutet, dass sich der Wert des CFDs bei einer 1-Punkt-Veränderung des Kurses des zugrundeliegenden Marktes um 10 € verändert. Wenn der Anleger beispielsweise long ist und der Markt im Wert steigt, wird für jede 1-Punkt-Erhöhung in diesem Markt ein Gewinn von 10 € erzielt. Sinkt der Markt jedoch im Wert, entsteht für jeden Punkt, um den der Markt fällt, ein Verlust von 10 €. Umgekehrt erzielt ein Anleger, der eine Short-Position hält, einen Gewinn entsprechend jedem Rückgang des Marktes und einen Verlust bei jedem Anstieg des Marktes.

Laufzeit

Ein Future-CFD auf eine Anleihe hat ein vordefiniertes Verfallsdatum. Es gibt keine empfohlene Haltedauer; jeder einzelne Anleger entscheidet nach eigenem Ermessen über die am besten geeignete Haltedauer basierend auf seiner individuellen Handelsstrategie und seinen Zielen.

Werden infolge einer negativen Kursbewegung keine zusätzlichen Mittel zur Erfüllung der Margin-Anforderung eingezahlt, kann der CFD automatisch geschlossen werden. Dies geschieht, wenn die Verluste den Anfangsmarginbetrag übersteigen. Anlegern wird die Möglichkeit gegeben, ihren bestehenden Future-CFD-Kontrakt in die nächste Periode zu rollen – z. B. von einem März-Verfall in einen Juni-Verfall. Das Rollen liegt im Ermessen des Anlegers; erfolgt es nicht, wird der Future-CFD am Verfallsdatum automatisch geschlossen. SEL behält sich außerdem das Recht vor, jeden CFD-Vertrag einseitig zu kündigen, wenn es der Auffassung ist, dass gegen die Vertragsbedingungen verstoßen wurde.

Kleinanleger, für den das Produkt bestimmt ist

CFDs sind für Anleger gedacht, die über Kenntnisse oder Erfahrungen mit gehebelten Produkten verfügen und eine kurzfristige Beteiligung an Finanzinstrumenten anstreben. Geeignete Anleger verstehen, wie die Preise von CFDs hergeleitet werden, sowie die Schlüsselkonzepte von Margin und Hebelwirkung. Sie verstehen das Risiko-Rendite-Profil des Produkts im Vergleich zum traditionellen Aktienhandel. Anleger verfügen außerdem über angemessene finanzielle Mittel und die Fähigkeit, Verluste zu tragen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug erhalten?

Risikoindikator



Der summarische Risikoindikator ist ein Anhaltspunkt für das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten. Er zeigt an, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie mit dem Produkt aufgrund von Marktbewegungen Geld verlieren oder weil wir Sie nicht auszahlen können.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, was der höchsten Risikoklasse entspricht. Damit werden die möglichen Verluste aus der künftigen Wertentwicklung des Produkts als sehr hoch eingestuft.

CFDs sind gehebelte Produkte, die aufgrund von Bewegungen des zugrundeliegenden Marktes schnell Verluste verursachen können. Es besteht kein Kapitalschutz gegen Marktrisiko, Kreditrisiko oder Liquiditätsrisiko. Auch wenn Verluste entstehen können, unterliegen Kleinanleger einem Negativsaldoschutz, was bedeutet, dass Ihre Verluste den investierten Betrag nicht übersteigen können.

Beachten Sie das Währungsrisiko. Es ist möglich, CFDs auf eine Anleihe in einer Währung zu kaufen oder zu verkaufen, die sich von der Basiswährung Ihres Kontos unterscheidet. Die endgültige Rendite, die Sie erhalten können, hängt vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen ab. Dieses Risiko wird in dem oben dargestellten Indikator nicht berücksichtigt.

Die Marktbedingungen können dazu führen, dass Ihr CFD-Handel auf eine Anleihe zu einem ungünstigeren Preis geschlossen wird, was erheblichen Einfluss darauf haben kann, wie viel Sie zurückerhalten. Wir können Ihren offenen CFD-Vertrag schließen, wenn Sie die erforderliche Mindestmargin nicht aufrechterhalten, wenn Sie gegenüber SEL Verbindlichkeiten haben oder wenn Sie gegen Marktvorschriften verstoßen. Dieser Vorgang kann automatisiert ablaufen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie einen Teil oder Ihre gesamte Anlage verlieren können. Wenn wir nicht in der Lage sind, Ihnen das geschuldete Geld auszuzahlen, könnten Sie Ihre gesamte Anlage verlieren. Sie könnten jedoch von einem Anlegerschutzsystem profitieren (siehe Abschnitt "Was geschieht, wenn wir nicht in der Lage sind, Sie auszuzahlen"). Der oben dargestellte Indikator berücksichtigt diesen Schutz nicht.

Performance-Szenarien

Die dargestellten Szenarien veranschaulichen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien anderer Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien sind eine Schätzung der künftigen Wertentwicklung auf der Grundlage von Erkenntnissen aus der Vergangenheit darüber, wie sich der Wert dieser Anlage verändert, und sind kein genauer Indikator. Was Sie erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie den CFD halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückerhalten könnten, und berücksichtigt nicht die Situation, in der wir Ihnen nicht auszahlen können.

Die folgenden Annahmen wurden verwendet, um die Szenarien in Tabelle 1 zu erstellen:

CFD auf Anleihe (intraday gehalten)		
Eröffnungskurs der Anleihe:	**P**	117.26
Handelsgröße (pro CFD):	**TS**	10
Margin %:	**M**	20%
Margin-Anforderung (€):	***MR = P x TS x M***	*€234.52*
Nominalwert des Trades (€):	***TN = MR/M***	*€1,172.6*

Tabelle 1

LONG Performance scenario	Schlusskurs (inkl. Spread)	Preisänderung	Gewinn/Verlust	SHORT Performance scenario	Schlusskurs (inkl. Spread)	Preisänderung	Gewinn/Verlust
Günstig	119.02	1.5%	**€17.59**	**Günstig**	115.50	-1.5%	**€17.59**
Mittel	117.85	0.5%	**€5.87**	**Mittel**	116.67	-0.5%	**€5.87**
Ungünstig	115.50	-1.5%	**-€17.59**	**Ungünstig**	119.02	1.5%	**-€17.59**
Stress	111.40	-5.0%	**-€58.63**	**Stress**	123.12	5.0%	**-€58.63**

Die dargestellten Zahlen beinhalten alle Kosten des Produkts selbst. Falls Ihnen dieses Produkt von einer anderen Person verkauft wurde oder ein Dritter Sie zu diesem Produkt berät, sind in diesen Zahlen keine Kosten enthalten, die Sie an diese Personen zahlen. Die Zahlen berücksichtigen nicht Ihre persönliche steuerliche Situation, die ebenfalls Einfluss darauf haben kann, wie viel Sie zurückerhalten.

Die zukünftigen Marktentwicklungen können nicht genau vorhergesagt werden. Die dargestellten Szenarien sind lediglich ein Hinweis auf einige der möglichen Ergebnisse basierend auf jüngsten Renditen. Die tatsächlichen Renditen könnten geringer ausfallen.

Was geschieht, wenn StoneX Europe Ltd nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Wenn SEL nicht in der Lage ist, seinen finanziellen Verpflichtungen Ihnen gegenüber nachzukommen, können Sie den Wert Ihrer Anlage verlieren. SEL trennt jedoch alle Kundengelder von Kleinanlegern gemäß den CySEC-Kundengeldvorschriften von seinen eigenen Mitteln. SEL ist außerdem Teilnehmer des Zypriotischen Anlegerentschädigungsfonds (ICF), der berechtigte Anlagen bis zu €20.000 pro Person und Unternehmen abdeckt. Siehe https://www.cysec.gov.cy/en-GB/complaints/tae/

Welche Kosten entstehen?

Bevor Sie mit dem Handel von CFDs auf Anleihen beginnen, sollten Sie sich mit allen damit verbundenen Kosten und Gebühren, für die Sie haften, vertraut machen. Diese Gebühren mindern jeden Nettogewinn oder erhöhen Ihre möglichen Verluste.

Die nachstehenden Tabellen zeigen die Beträge, die Ihrer Anlage entnommen werden, um verschiedene Arten von Kosten zu decken. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie investieren, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge sind Beispiele auf Grundlage eines Nominalanlagebetrags von €10.000 und eines Ausstiegs aus der Anlage (Schließung der Position) am selben Tag.

Kosten im Zeitverlauf			**Über Nacht gehaltene Position**	
			SHORT	**LONG**
		Gesamtkosten:	€1.71	€1.71
		Kostenauswirkung:	0.017%	0.017%
Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg (Standard- und Raw-Konten)				
Ein- und Ausstiegskosten	**Variabler Spread**	Die Differenz zwischen dem Kaufpreis und dem Verkaufspreis wird Spread genannt. Diese Kosten fallen jedes Mal an, wenn Sie einen Trade eröffnen und schließen. Der Spread bei CFDs auf Anleihen ist variabel, d. h. er spiegelt lediglich den Marktspread wider.	€1.71 0.017%	
	Rückrechnung in die Basiswährung	Alle realisierten Gewinne und Verluste, Anpassungen, Gebühren und Entgelte, die in einer anderen Währung denominiert sind, werden automatisch in die Basiswährung Ihres Kontos umgerechnet. Umrechnungen in die Basiswährung können bis zu +/- 0,5 % von unseren quotierten Preisen oder Kursen abweichen.		
Nebenkosten unter bestimmten Bedingungen (Standard- und Raw-Konten)				
Sonstige Kosten	**Inaktivitätsgebühr**	Wenn über einen Zeitraum von 12 Monaten oder länger keine Handelsaktivität oder keine offenen Positionen vorhanden sind, wird Ihnen eine Inaktivitätsgebühr von 15 € berechnet. Für die Inaktivitätsgebühr von Nicht-EUR-Konten besuchen Sie bitte unsere Kosten- und Gebührenrichtlinie.		

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

CFDs sind für den kurzfristigen Handel gedacht, in manchen Fällen für den Intraday-Handel, und sind grundsätzlich nicht für langfristige Anlagen geeignet. Es gibt keine empfohlene Haltedauer, keine Stornierungsfrist und daher auch keine Stornierungsgebühren. Sie können einen CFD auf eine Anleihe jederzeit während der Marktöffnungszeiten eröffnen und schließen.

Wie kann ich Beschwerden einreichen?

Wenn Sie eine Beschwerde einreichen möchten, kontaktieren Sie unser Client Management Team über die Telefonnummer +357 22090062 oder senden Sie eine E-Mail an support.en@forex.com, oder senden Sie eine Postsendung an StoneX Europe Ltd. No. 2 Nikokreontos, 5th Floor, 1066 Nikosia, Zypern. Genauere Einzelheiten finden Sie in der SEL Beschwerderichtlinie („Complaints Handling Policy“) über die Unternehmenswebsite http://www.forex.com/ie. Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Beschwerde nicht angemessen bearbeitet wurde, können Sie Ihre Beschwerde weiterleiten an den Bürgerbeauftragten-Dienst Financial Ombudsman Service („FOS“). Siehe http://www.financialombudsman.gov.cy für weitere Informationen. Wenn sich Ihre Beschwerde auf einen beratenden oder frei handelnden Manager, der Ihr Konto verwaltet, bezieht, dann wenden Sie sich bitte an das Unternehmen, das diesen Service bereitstellt. Sie können sich auch an die Online-Streitschlichtungsplattform der EU („European Commission’s Online Dispute Resolution Platform“) wenden, in diesem Fall ist es jedoch wahrscheinlich, dass Sie weitergeleitet werden zum FOS.

Weitere relevante Informationen

Wenn es eine Zeitverzögerung zwischen der Auftragserteilung und der Ausführung gibt, wird Ihr Auftrag möglicherweise nicht zu dem von Ihnen erwarteten Preis ausgeführt. Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung vor http://www.forex.com/ie dem Handel ausreichend stabil ist.

Der Abschnitt „Geschäftsbedingungen und Richtlinien“ auf unserer Website www.forex.com/ie enthält wichtige Informationen zu Ihrem Konto. **Sie sollten sicherstellen, dass Sie mit allen für Ihr Konto geltenden Bedingungen und Richtlinien vertraut sind.**

Unsere Marktinformationsblätter enthalten zusätzliche Informationen zum Handel eines CFDs auf einen zugrunde liegenden Basiswert. Diese finden Sie auf der Handelsplattform.

Für Privatkunden gilt eine Margin-Glattstellungsregel auf Kontoebene. Das bedeutet, dass eine oder mehrere CFD-Positionen geschlossen werden, wenn der Kontowert unter 50 % der anfänglichen Margin-Anforderung fällt (die zur Eröffnung aller offenen CFD-Positionen zu einem beliebigen Zeitpunkt gezahlt wurde). Wir können einen höheren Prozentsatz als 50 % festlegen.